

Was tun nach Vergewaltigung?

Medizinische
Soforthilfe
nach sexualisierter
Gewalt und
die vertrauliche
Spuren-
sicherung

 **gesine** ■ **netzwerk
gesundheit.EN**



Impressum

Das Heft wurde im Auftrag der Kooperation zur Medizinischen Soforthilfe nach sexualisierter Gewalt im EN Kreis von GESINE entwickelt.

GESINE Netzwerk Gesundheit.EN
Markgrafenstr. 6
58332 Schwelm
TEL 02336 475 9152
info@gesine-intervention.de
www.gesine-intervention.de

Gestaltung: newsgraphic
Heike S. Abmann, Gabriele Fehlig
Vinckestr. 16, 44139 Dortmund
Wönnichstr. 104, 10317 Berlin
TEL 0177 78 41 665
heute@newsgraphic.de

gefördert vom:

**Ministerium für Gesundheit,
Emanzipation, Pflege und Alter
des Landes Nordrhein-Westfalen**



**Sie haben sexualisierte
Gewalt erlebt? Jetzt sollten
Ihre Gesundheit und Ihr
weiteres Wohlergehen an
erster Stelle stehen.**



**Dieses Heft will Frauen darüber informieren was sie
nach einem sexuellen Übergriff, nach einer
Vergewaltigung tun können. Es will darin bestärken,
sich medizinisch versorgen zu lassen und mit den
Gewalterfahrungen nicht alleine zu bleiben.
Die Frauenberatung.EN unterstützt Frauen hierbei.**

Inhalt

Telefonnummern
Beratungsstellen:
Seite 15

Anzeige?
Seite 8

Ja

Seite 8

Nein

Seite 9

weiß nicht

Seite 9

jetzt noch nicht

Seite 9

**Was tun nach
Vergewaltigung?**

Seite 9

Beratungsstelle

Seite 14

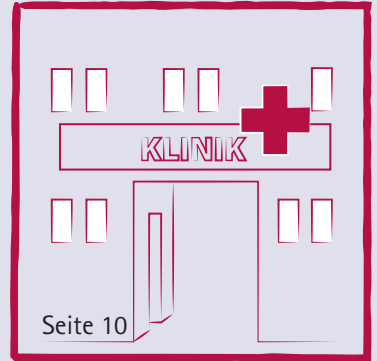


Polizei



Seite 8

Krankenhaus



Seite 10

**Vertrauliche
Spuren-
Sicherung**




Seite 11



Ich habe
NEIN gesagt.

Sexualisierte Gewalt ist eine
Straftat. Auch wenn Sie den
Täter nicht anzeigen möchten.
Die vertrauliche Spurensicherung
sorgt dafür, dass kein Beweis
verloren geht.



Anzeige erstatten?

Was soll ich
nur machen?

Er muss doch bestraft
werden? Oder bin ich
selbst schuld?

Ich kann nicht
schlafen und hab
Angst, ihm wieder
zu begegnen.

Am liebsten würde ich
einfach vergessen was
geschehen ist - kann ich das?
Ich will ihn aber nie mehr
sehen. Soll ich ihn nun anzeigen
oder nicht?

Was passiert
bei einer
Anzeige?

Anzeige: „Ja“

Ich möchte Anzeige erstatten.

Kommen Sie, wir können in Ruhe über alles sprechen.



Wenn Sie sich sofort für eine Strafanzeige entscheiden, gehen Sie direkt zur örtlichen Polizeiwache. Diese nimmt Ihre Anzeige auf und begleitet Sie zur Sicherung der Tatspuren in ein nahe gelegenes Krankenhaus.

Anzeige: „Jetzt nicht“



möglichst nicht duschen, auch wenn's schwerfällt



Kleidung möglichst nicht wechseln



alles aufheben, was Beweis sein könnte, Unterwäsche, während der Tat getragene Kleidungsstücke, Tampons, Slipeinlagen usw...



möglichst bald* ins Krankenhaus gehen, am besten mit einer vertrauten Person

Suchen Sie ein Krankenhaus auf

- Die ärztliche Versorgung im Krankenhaus ist wichtig, auch wenn Sie keine äußerlich sichtbaren Verletzungen haben.



- Sie können die Tatspuren auch ohne Anzeige vertraulich sichern lassen



Wir können auch prüfen, ob Sie sich mit einer sexuell übertragbaren Krankheit angesteckt haben.

Die Vertrauliche Spurensicherung



Für die Untersuchung benötigen Sie Ihre Versicherungskarte. Asylbewerberinnen bringen entsprechende Papiere mit.



Die Ärztinnen und Ärzte im Krankenhaus haben Schweigepflicht und geben ohne Ihr Einverständnis keine Informationen an Dritte – auch nicht an die Polizei.



Die Ärztinnen und Ärzte gewährleisten Ihre medizinische Versorgung.



Sie dokumentieren und sichern Spuren (Blut, Sperma, Haare).



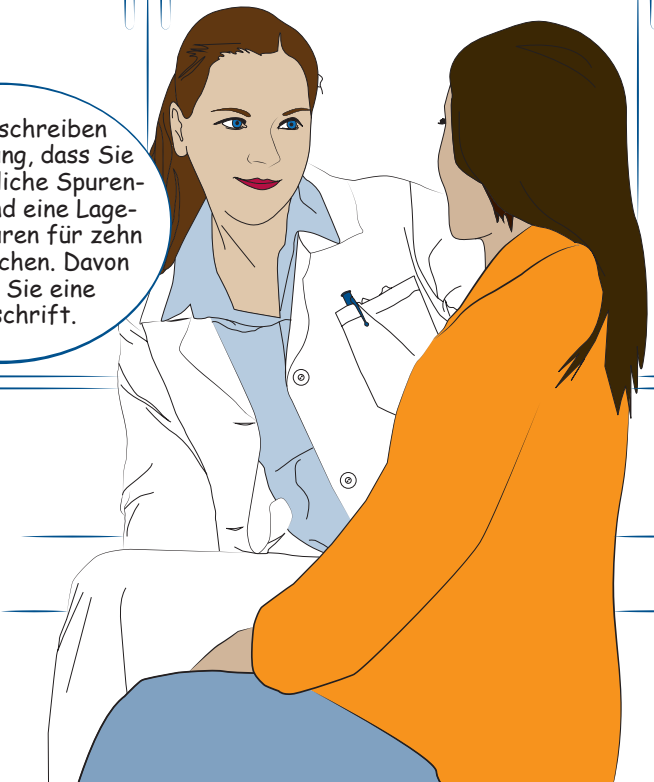
Der Untersuchungsbericht verbleibt im Krankenhaus.



Die gesicherten Spuren werden im Institut für Rechtsmedizin in Essen gelagert.



Wenn Sie sich weiterhin gegen eine Strafanzeige entscheiden, werden die Spuren nach zehn Jahren vernichtet.




Sie unterschreiben eine Erklärung, dass Sie eine Vertrauliche Spurensicherung und eine Lagerung der Spuren für zehn Jahre wünschen. Davon erhalten Sie eine Durchschrift.



Wenn Sie sich zu einem späteren Zeitpunkt für eine Strafanzeige entscheiden, weisen Sie die Polizei auf die Spurensicherung hin. Die Polizei leitet dann die notwendigen Schritte ein.

In der Beratungsstelle

Sie müssen mit Ihrem seelischen Schmerz, mit Ängsten, Wut und Unsicherheit nicht alleine bleiben. Professionelle Hilfe kann Sie dabei unterstützen, das Geschehene zu überwinden.



Hier sind Sie richtig! Wir helfen Ihnen - natürlich kostenlos und vertraulich.

Telefonnummern

Medizinische Soforthilfe nach sexualisierter Gewalt und die vertrauliche Spurensicherung wird im EN-Kreis angeboten:

in Schwelm: HELIOS Klinikum • Dr.-Moeller-Str. 15 •

Fon: 02336 48-6500 Arzt/Ärztin im Dienst

in Witten: Marienhospital • Marienplatz 2 • Fon: 02302 173-0

in Herdecke: Gemeinschaftskrankenhaus • Gerhard-Kienle-Weg 4 •

Fon: 02330 62-0

Psychosoziale Beratung im EN-Kreis:

Frauenberatung EN:

in Schwelm: Markgrafenstr. 6 • Fon: 02336 475 90 91

in Witten: Augustastr. 47 • Fon: 02302 525 96

in Hattingen: Talstr. 8 – Holschentorschule, 2. Etage •

Fon: 02324 380 930 50

pro familia im EN-Kreis:

in Schwelm: Wilhelmstraße 45 • Fon: 02336 44 36 40

in Witten: Horizonte • Annenstr. 120 • Fon: 02302 698935



Wie gut, dass ich
Unterstützung
bekommen habe.

Wir danken dem Arbeitskreis
„Sexualisierte Gewalt“ und allen
beteiligten Institutionen
für ihr Engagement im
Verfahren der Medizinischen
Soforthilfe nach
Sexualisierter Gewalt.